9 kg – 25 kg

britax

MAX-WAY

Gebrauchsanleitung
Руководство пользователя
Podręcznik użytkownika
Uživatelská příručka
Navodila za uporabo

DE
RU
PL
CZ
SL

DE

Wichtig!

9–25 kg Gruppe 1–2 (ungefähres Alter 9 Monate – 6 Jahre)

Sie müssen diese Anleitung unbedingt sorgfältig und richtig befolgen. Wenn dieser Sitz nicht sicher befestigt wird und Ihr Kind nicht richtig angegurtet wird, besteht für Ihr Kind und andere Fahrzeuginsassen bei einem Unfall hohe Verletzungsgefahr.

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanleitung sorgfältig durch, BEVOR Sie versuchen, Ihren Autokindersitz einzubauen.

Britax empfiehlt, Autokindersitze nicht gebraucht zu kaufen oder zu verkaufen. Bitte entsorgen Sie Ihren Kindersitz sicher. Verkaufen Sie ihn nicht und geben Sie ihn nicht weiter.
Nach einem Unfall sollten Sie den Kindersitz und Ihre Autogurte ersetzen. Auch wenn sie möglicherweise unbeschädigt aussehen, wären der Kindersitz und Ihre Autogurte bei einem weiteren Unfall unter Umständen nicht mehr in der Lage, Ihr Kind so gut zu schützen, wie sie sollten.

Kein Kindersitz ist „ausbruchsicher“

Gurtsysteme können nicht so konstruiert werden, dass sie völlig kindersicher sind, und dennoch erfüllen sie die gesetzlichen Anforderungen der Europäischen Norm ECE R44. Der Gurt muss jederzeit richtig angelegt und eingestellt sein, und Kinder müssen dazu angehalten werden, im Gurtsystem zu bleiben.

Instandhalten Ihres Kindersitzes

Lebensmittel und Getränke können gelegentlich in das Gurtschloss hineingelangen. Dies kann zur Folge haben, dass es nicht mehr richtig funktioniert – es klickt nicht mehr. Waschen Sie es in warmem Wasser aus, bis es wieder sauber ist **(Bild A und B)**.

Reinigen des Bezugs

Bitte lesen Sie die Waschhinweise auf den Etiketten am Bezug.

Trocknen Sie den Bezug **NICHT** im Wäschetrockner – nur kurz anschleudern und tropfnass aufhängen.

Reinigen von Gurt und Sitzschale

Reinigen Sie diese Teile NUR mit einem Schwamm unter Verwendung von Handseife und warmem Wasser.

Nehmen Sie beim Reinigen **KEINEN** Teil des Gurtes oder Sitzes auseinander und versuchen Sie dies auch nicht.

Verwenden Sie **KEINE** Lösemittel, Reinigungsmittel oder Spülmittel, weil diese den Gurt und den Sitz schwächen können.

Schmieren oder ölen Sie **KEINE** Teile des Sitzes.

Abnehmen und Anbringen des Bezugs

Drücken Sie die Gurtentriegelungstaste und halten Sie diese gedrückt, und ziehen Sie dann, mit Ihrer Hand unter den Brustpolstern **(Bild 1a)**, BEIDE Schultergurte, so weit es geht, nach vorn. Entriegeln Sie das Gurtschloss (drücken Sie die rote Entriegelungstaste).
Nehmen Sie den Kopfstützenbezug ab.
Lösen Sie den Klettverschluss am Schrittpolster und nehmen Sie es ab. Öffnen Sie die Druckknöpfe und die Klettverschlüsse links und rechts am rückseitigen Teil des Bezugs. Fädeln Sie die Gurtbänder durch die Aussparungen im Bezug. Haken Sie den Bezug unter dem Rand der Sitzschale los.
Ziehen Sie den Bezug nach oben über die Abschrägung, das Schloss und die Kopfstütze, von der Unterseite zur Oberseite.

Zum Anbringen des Bezugs gehen Sie einfach in umgekehrter Reihenfolge wie beim Abnehmen vor.

Achten Sie darauf, dass die Gurtbänder nicht verdrillt werden.

WICHTIG – Der Bezug und die Schulterpolster erfüllen eine Sicherheitsfunktion. Benutzen Sie den Kindersitz NIEMALS ohne diese. Setzen Sie die Sicherheit Ihres Kindes nicht durch Verwendung anderer Ersatzbezug-Fabrikate aufs Spiel – diese könnten dazu führen, dass der Kindersitz Ihr Kind nicht mehr so schützt, wie er sollte.

Ersatzbezüge erhalten Sie bei Ihrem Britax-Fachhändler, oder wenden Sie sich an die Britax-Kundendienstabteilung unter Tel. +46 8564 841 00.

Garantie

Alle Britax-Produkte werden sorgfältig konstruiert, gefertigt und geprüft. Sollte dieses Produkt sich jedoch innerhalb von 24 Monaten ab dem Kauf aufgrund eines Material- oder Fertigungsfehlers als fehlerhaft erweisen, bringen Sie es bitte dahin zurück, wo Sie es gekauft haben. Wir werden es dann nach unserem Ermessen entweder kostenlos reparieren oder durch ein gleiches oder ein ähnliches Produkt ersetzen.

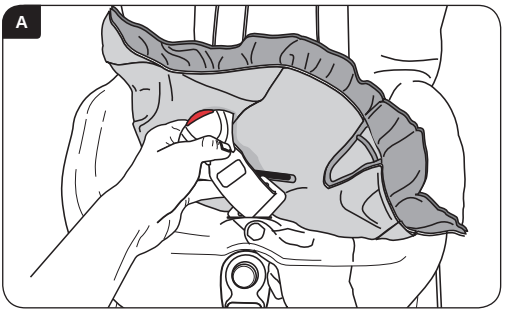
Um die Garantie geltend zu machen, ist ein Kaufnachweis erforderlich. Wir empfehlen Ihnen, Ihre Quittung zu behalten und sie in diese Gebrauchsanleitung einzulegen und im Sitz aufzubewahren.

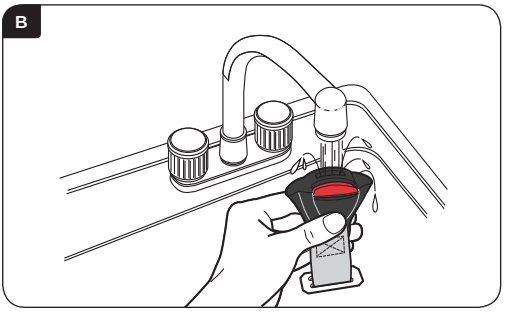
Britax übernimmt keine Haftung für durch Missbrauch, falschen Gebrauch oder Fahrlässigkeit verursachte Beschädigungen.
Diese Garantie ist nicht übertragbar und gilt deshalb nicht für Second-Hand-Produkte.

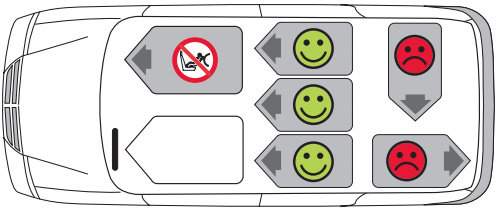
Ihre gesetzlichen Rechte werden durch diese Garantie nicht beeinträchtigt.

Im Zweifelsfall

Nicht alle Kindersitze passen in alle Autos. Zwecks Beratung bezüglich der Eignung dieser Schutzeinrichtung für Ihr Auto gehen Sie bitte auf unsere Website unter www.britax.eu, rufen Sie unser Kundendienst-Beratungstelefon unter +46 8564 841 00 an oder senden Sie uns eine E-Mail an helpline@uk.britaxeurope.com.







Vorsicht!

9–25 kg Gruppe 1–2 (ungefähres Alter 9 Monate – 6 Jahre)

HÖCHSTE GEFAHR!

Verwenden Sie einen rückwärtsgerichteten Kindersitz **NIEMALS** auf einem mit einem aktiven Airbag ausgerüsteten Sitz.

Verwenden Sie einen in Fahrtrichtung weisenden Kindersitz **NICHT** auf einem mit einem aktiven Airbag ausgerüsteten Sitz, außer wenn der Hersteller Ihres Fahrzeugs bestätigt, dass dies sicher ist.

Verwenden Sie den Kindersitz **NICHT** auf seitwärts- oder rückwärtsgerichteten Autositzen.

Verwenden Sie **NICHT** Gegenstände wie ein Kissen oder einen Mantel, um den Kindersitz auf dem Autositz zu erhöhen. Bei einem Unfall wären der Kindersitz und Ihre Autogurte dann nicht in der Lage, Ihr Kind so gut zu schützen, wie sie sollten.

Verwenden Sie den Kindersitz **NICHT** im Haushalt. Er ist nicht für einen Einsatz im Haushalt ausgelegt und sollte nur in Ihrem Auto benutzt werden.

Versuchen Sie **NICHT**, irgendeinen Teil des Kindersitzes auseinanderzunehmen, zu verändern oder etwas hinzuzufügen oder die Art und Weise, auf welche dessen Gurt oder Ihre Autogurte gefertigt oder benutzt werden, zu ändern. Die behördliche Zulassung verliert ihre Gültigkeit, wenn Veränderungen vorgenommen werden. Am Kindersitz dürfen KEINE Veränderungen vorgenommen werden, außer durch den Hersteller.

Lassen Sie Kinder **NICHT** allein in Ihrem Auto, auch nicht für kurze Zeit.

Lassen Sie **KEINE** losen Gegenstände wie Gepäck oder Bücher hinten in Ihrem Auto liegen. Diese müssen richtig gesichert werden, denn wenn Sie Ihr Fahrzeug plötzlich zum Stehen bringen müssen, bleiben lose Gegenstände in Bewegung und können dann schwere Verletzungen verursachen. Schwere und große lose Gegenstände stellen eine besonders große Gefahr dar.

Lassen Sie umlegbare Sitzlehnen **NICHT** uneingerastet. Wenn Sie Ihr Fahrzeug plötzlich zum Stehen bringen müssen, könnte eine lose Sitzlehne Ihr Kind verletzen.

Erlauben Sie Kindern **NICHT**, mit dem Kindersitz zu spielen oder ihn zu verstellen.

Bewahren Sie diese Gebrauchsanleitung im Gebrauchsanleitungsfach auf.

Decken Sie den Kindersitz ab, wenn Sie Ihr Auto in direktem Sonnenlicht stehenlassen. In der Sonne können Teile des Sitzes so heiß werden, dass man sie nicht mehr anfassen kann, und kann der Bezug ausbleichen.

Achten Sie darauf, dass der Kindersitz nicht von einer umlegbaren Sitzlehne oder in der Tür Ihres Autos eingeklemmt wird.

Achten Sie darauf, dass Sie vor jeder Fahrt den Gurt entsprechend der Kleidung, die Ihr Kind trägt, einstellen – ein bei Winterkleidung richtig sitzender Gurt ist für ein Sommerkleidung tragendes Kind möglicherweise zu locker.

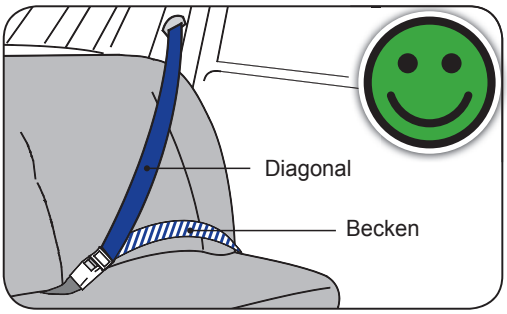
Lagern Sie den Kindersitz an einem sicheren Ort, wenn er nicht benutzt wird. Legen Sie keine schweren Gegenstände darauf ab und lagern Sie ihn nicht in der Nähe direkter Wärmequellen oder in direktem Sonnenlicht.

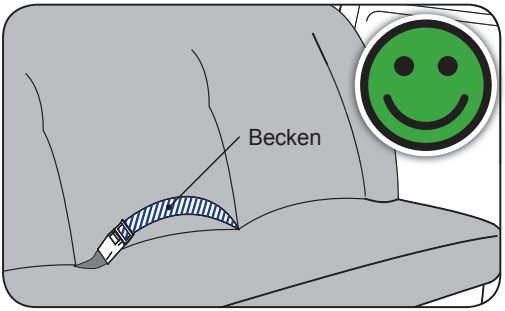
Der Kindersitz muss stets gesichert sein, auch wenn er von Ihrem Kind nicht benutzt wird.

Achten Sie darauf, dass alle Personen im Fahrzeug angeschnallt sind.

Britax schenkt dem Kontakt zwischen Autokindersitzen und Autositzen auf allen Stufen der Entwicklung neuer Produkte Beachtung, übernimmt aber keine Haftung für etwaige Beschädigungen an Autositzen oder Autogurten.

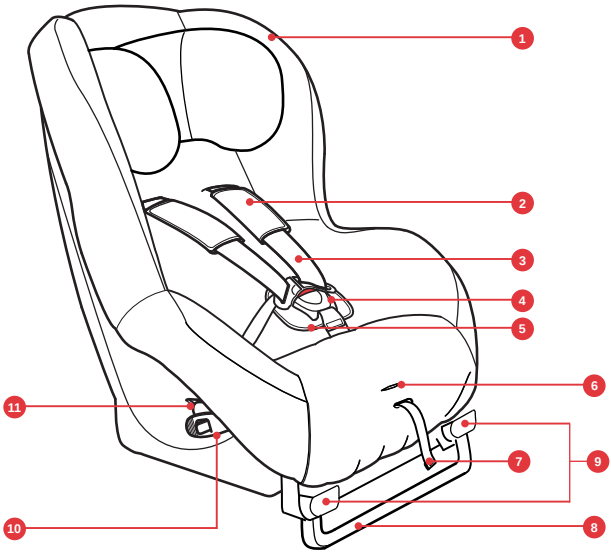
WICHTIG – Der Kindersitz eignet sich ausschließlich zur Verwendung in den aufgeführten Fahrzeugen (siehe Liste zugelassener Fahrzeuge) und darf NUR mit einem Becken- oder einem Becken- und Diagonalgurt (zugelassen gemäß UN/ECE-Regelung Nr. 16 oder anderen entsprechenden Normen) benutzt werden.



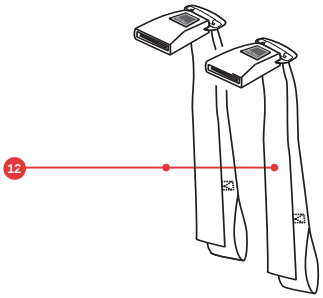


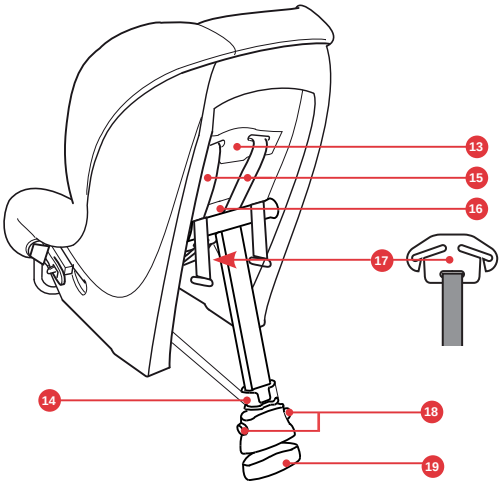
Überblick über Ihren neuen Kindersitz

9–25 kg Gruppe 1–2 (ungefähres Alter 9 Monate – 6 Jahre)



1. Sitzbezug
2. Schulterpolster
3. Gurtbänder
4. Gurtschloss
5. Komfortpolster
6. Gurtverstelltaste
7. Gurtverstellband
8. Stützbein
9. Stützbein-Verstelltasten
10. Fixierarm
11. Gurtführungsschlitz

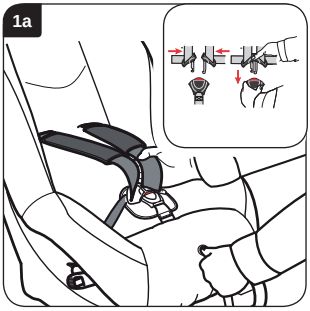




12. Haltegurte
13. Verstellplatte
14. Fußstützenhaltegurt
15. Schultergurtschlitze
16. Gebrauchsanleitungsfach (nicht gezeigt)
17. Verbindungsteil (verdeckt)
18. Fußstützen-Entriegelungstasten
19. Fußstütze

1. Einstellen des Kindersitzes auf das Gewicht Ihres Kindes

WICHTIG - Dieser Kindersitz wurde so konstruiert, dass er sicher und unabhängig von weiteren externen Schutzeinrichtungen funktioniert.



Einstellen des Gurts

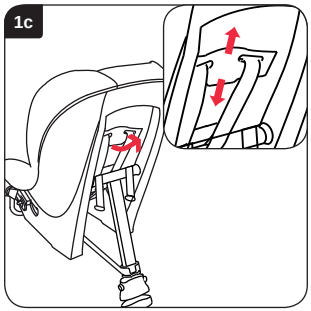
Drücken Sie die Gurtentriegelungstaste und halten Sie diese gedrückt, und ziehen Sie dann, mit Ihrer Hand unter den Brustpolstern **(Bild 1a) BEIDE** Schultergurte, so weit es geht, nach vorn.

Öffnen Sie das Schloss durch Drücken der roten Gurtschlosstaste. Legen Sie den Gurt um Ihr Kind. Zum Schließen des Schlosses führen Sie zuerst die zwei oberen Abschnitte zusammen **(eingesetztes Bild)**, und dann drücken Sie diese fest in den unteren Abschnitt, bis Sie ein deutliches Klicken hören. Ziehen Sie den Gurt leicht nach oben, um die Beckengurte zu straffen. Ziehen Sie das Verstellband nach vorn und achten Sie dabei darauf, dass der Gurt bequem, aber FEST um Ihr Kind sitzt. Achten Sie darauf, dass die Gurtbänder nicht verdrillt werden.

WICHTIG – Sie müssen die Höhe der Schultergurte auf die richtige Position für Ihr Kind einstellen, BEVOR Sie den Kindersitz in ein Auto einbauen. Die Schulterpolster müssen hoch auf den Schultern des Kindes sitzen, wie in **Bild 1b** gezeigt.

Die Schultergurte MÜSSEN so eingestellt werden, dass sie waagerecht verlaufen oder knapp unterhalb der
Schultern Ihres Kindes liegen. Im Zweifelsfall besser knapp unterhalb der Schultern als darüber **(Bild 1b)**.

Wenn Sie die obersten Schlitze erreicht haben, kann Ihr Kind den Sitz noch solange weiter benutzen, bis seine Augenhöhe das obere Ende der Sitzschale übersteigt.

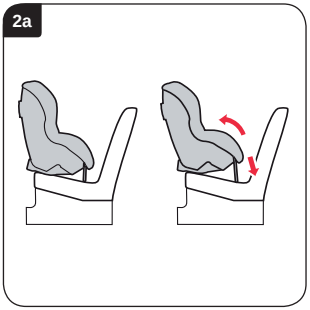


Einstellen der Kopfstütze

Ziehen Sie die Verstellplatte nach oben und stellen Sie Kopfstütze ein, indem Sie die Verstellplatte nach oben oder nach unten verschieben **(Bild 1c)**. Achten Sie darauf, dass die Verstellplatte in der gewünschten Position einrastet.

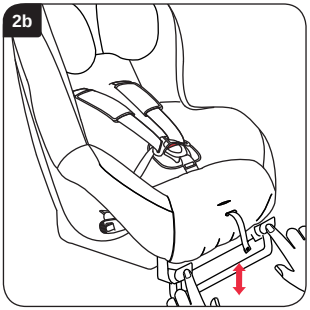
9-25 kg

2. Einbauen Ihres Kindersitzes (rückwärtsgerichtet) auf einem äußeren Rücksitz

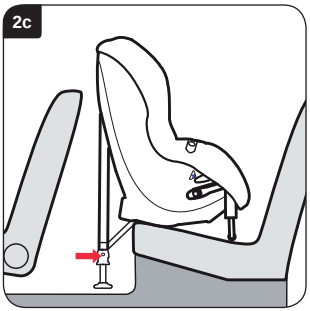


WICHTIG – Der Kindersitz kann entweder mit einem Becken- oder mit einem Becken- und Diagonalgurt benutzt werden.

Der Kindersitz hat ein verstellbares Stützbein **(Bild 2a)**. Je kleiner das Kind, desto zurückgelehnter muss der Sitz sein.

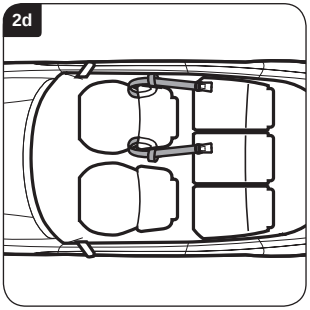


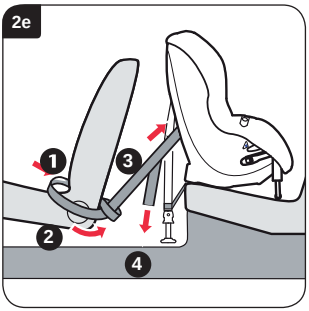
Je größer das Kind, desto aufrechter muss der Sitz sein. Zum Ändern der Position (wenn erforderlich) ziehen Sie das Stützbein heraus, bis es in der gewünschten Position einrastet. Zum Einschieben des Stützbeins drücken Sie die zwei Stützbein-Verstelltasten und ziehen Sie dann das Stützbein nach oben **(Bild 2b)**. Achten Sie darauf, dass das Stützbein fest einrastet.



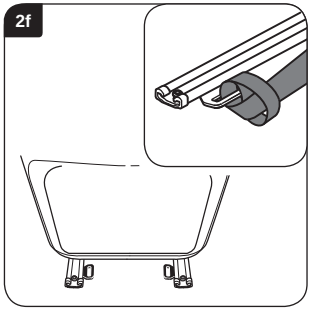
Stellen Sie den Kindersitz rückwärtsgerichtet auf den Autositz und befolgen Sie die nachstehenden Installationsanweisungen einschließlich der Anweisungen zum Spannen des unteren Haltegurts gegen den richtig eingestellten Stützfuß – dieser muss am Stützfuß anliegen. Falls der Kindersitz den Vordersitz berührt, können Sie ein Tuch dazwischen legen, um Druckstellen zu vermeiden **(Bild 2c)**.

Fahren Sie die Fußstütze durch Drücken der zwei Entriegelungstasten ganz aus. Achten Sie darauf, dass die Fußstützenhaltegurt-Haken in Fahrtrichtung weisen und dass die Gurte nicht verdrillt sind. Lassen Sie die Fußstütze herunter und stellen Sie die Höhe so ein, dass sie nicht mehr als ungefähr 30 mm über dem Boden hängt **(Bild 2c)**. Verwenden Sie das auf der Rückseite dieser Gebrauchsanleitung abgedruckte Lineal, um den richtigen Abstand zwischen der Fußstütze und dem Boden zu erhalten.



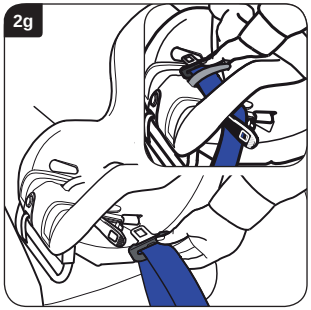


Schieben Sie die Schlaufenenden der Haltegurte wie gezeigt zwischen den Vordersitz und die Rückseite **(Bild 2d & Bild 2e)**. Legen Sie die Schlossenden der Haltegurte um die Außenseite des Autositzes und führen Sie sie durch die Schlaufen 2. Klinken Sie die Schlossenden in die Halterungen an der Rückseite des Kindersitzes ein 3.
Straffen Sie die Haltegurte vorläufig, indem Sie die losen Enden nach unten ziehen 4.



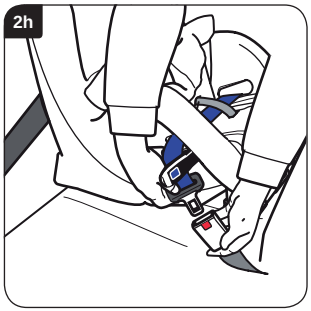
Wenn Ihr Auto mit einer Schienenschlaufe auf den Sitzschienen ausgestattet ist, können alternativ diese verwendet werden **(siehe Einzelheit 2f)**.

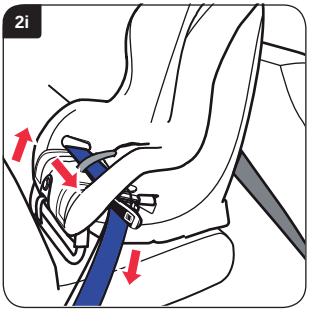
WICHTIG – Bauen Sie die Haltegurte NICHT mit Hilfe der Gepäckschlaufen ein.



Ziehen Sie genügend Becken- und Diagonalgurt heraus (ca. 600 – 900 mm). Öffnen Sie den Fixierarm auf der dem Autogurtschloss gegenüberliegenden Seite. Ziehen Sie den Kindersitzbezug zurück, um den Schrittgurt freizulegen. Führen Sie den Gurt durch die Fixier-Gurtführung und den Sitzschalenschlitz **(Bild 2g)** nach oben zur Oberseite des Sitzunterteils, hinter den Schrittgurt **(eingesetztes Bild)** und nach unten durch den Schlitz auf der anderen Seite des Kindersitzes.

Öffnen Sie den anderen Fixierarm, führen Sie den Autogurt unter den Fixierarm und stecken Sie die Zunge in das Schloss **(Bild 2h)**.

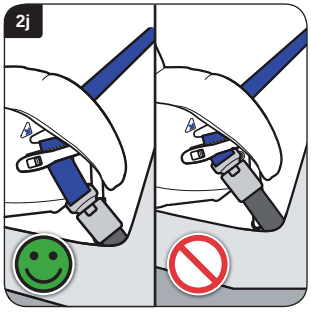


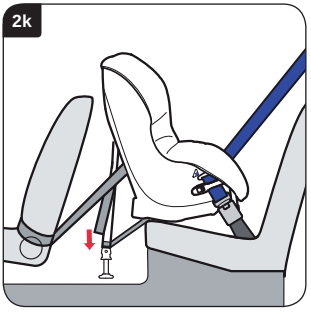


Ziehen Sie den gesamten schlaffen Autogurt durch den Kindersitz und achten Sie dabei darauf, dass der Autogurt nicht verdrillt wird **(Bild 2i)**. Wenn der Gurt so eng wie möglich anliegt, schließen Sie die Fixierarme auf BEIDEN Seiten des Sitzes und achten Sie darauf, dass sie in Position klicken.

Wenn das Schloss sich jetzt in der durch als falsch gekennzeichneten Position befindet und der Autogurt nicht richtig gestrafft werden kann **(Bild 2j)**, probieren Sie eine andere Sitzposition im Auto aus.

Zuletzt straffen Sie die Haltegurte, indem Sie die losen Enden nach unten ziehen **(Bild 2k)**, bis die Fußstütze den Boden berührt. Die Fußstütze muss auf festem Boden stehen – nicht auf Deckeln von Aufbewahrungskästen oder dergleichen.

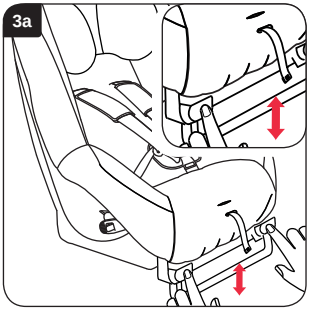




Nachdem er fest angegurtet ist, prüfen Sie den Kindersitz, indem Sie versuchen, ihn vor und zurück und von links nach rechts und umgekehrt zu bewegen. Wenn er Ihnen lose erscheint, müssen Sie ihn neu einbauen, bis er fest installiert ist.

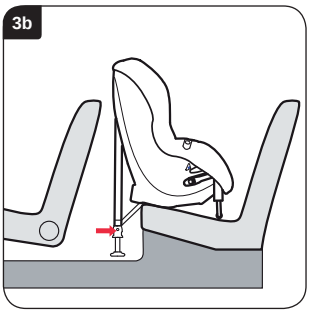
Falls der Sitz nun den Vordersitz berührt, können Sie zu dessen Schutz ein Tuch dazwischen legen, um Druckstellen zu vermeiden.

3. Einbauen Ihres Kindersitzes (rückwärtsgerichtet) auf dem mittleren Rücksitz



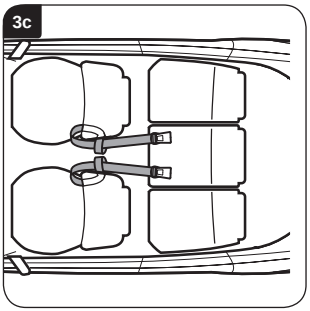
WICHTIG – Der Kindersitz kann entweder mit einem Becken- oder mit einem Becken- und Diagonalgurt benutzt werden.

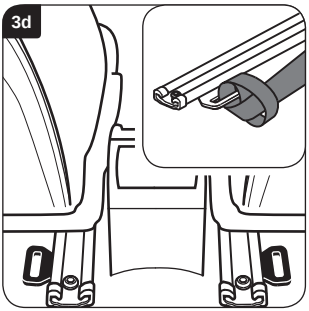
Je größer das Kind, desto aufrechter muss der Sitz sein. Zum Ändern der Position (wenn erforderlich) ziehen Sie das Stützbein heraus, bis es in der gewünschten Position einrastet. Zum Einschieben des Stützbeins drücken Sie die zwei Stützbein-Verstelltasten und ziehen Sie dann das Stützbein nach oben **(Bild 3a)**. Achten Sie darauf, dass das Stützbein fest einrastet.



Stellen Sie den Kindersitz rückwärtsgerichtet auf den Autositz, mit mittig zwischen dem Fahrer- und dem Beifahrersitz positionierter Rückseite des Kindersitzes.

Fahren Sie die Fußstütze durch Drücken der zwei Entriegelungstasten ganz aus. Achten Sie darauf, dass die Fußstützenhaltegurt-Haken in Fahrtrichtung weisen und dass die Gurte nicht verdrillt sind. Lassen Sie die Fußstütze herunter und stellen Sie die Höhe so ein, dass sie nicht mehr als ungefähr 30 mm über dem Boden hängt **(Bild 3b)**. Verwenden Sie das auf der Rückseite dieser Gebrauchsanleitung abgedruckte Lineal, um den richtigen Abstand zwischen der Fußstütze und dem Boden zu erhalten.

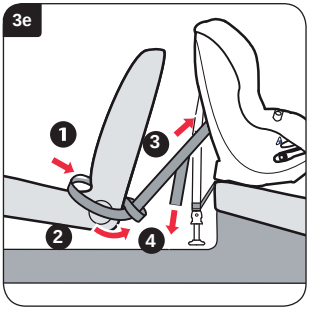




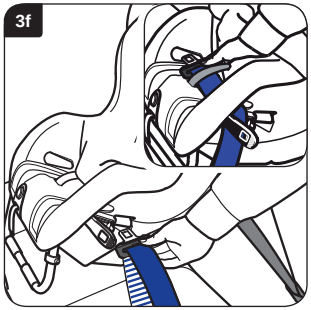
Schlingen Sie einen Haltegurt um den Fahrer- und den Beifahrersitz, wie in **Bild 3c** gezeigt.

Wenn Ihr Auto mit einer Schienenschlaufe auf den Sitzschienen ausgestattet ist, können alternativ diese verwendet werden **(siehe Einzelheit 3d)**.

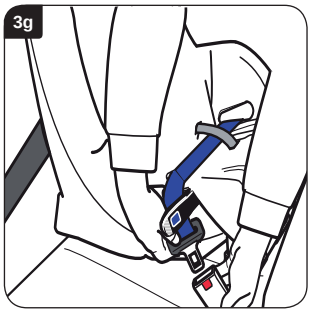
WICHTIG – Bauen Sie die Haltegurte NICHT mit Hilfe der Gepäckschlaufen ein.



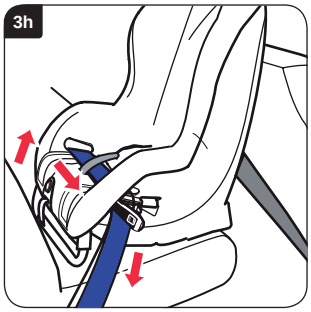
Schieben Sie die Schlaufenenden der Haltegurte wie gezeigt zwischen den Vordersitz und die Rückseite **(Bild 2d & ❶ Bild 2e)**. Legen Sie die Schlossenden der Haltegurte um die Außenseite des Autositzes und führen Sie sie durch die Schlaufen ❷. Klinken Sie die Schlossenden in die Halterungen an der Rückseite des Kindersitzes ein ❸. Straffen Sie die Haltegurte vorläufig, indem Sie die losen Enden nach unten ziehen ❹.

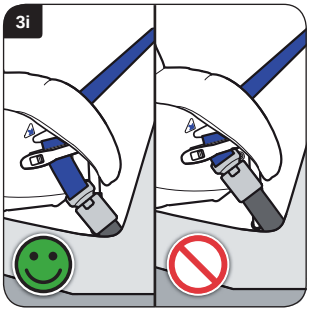


Ziehen Sie genügend Becken- und Diagonalgurt heraus (ca. 600–900 mm). Öffnen Sie den Fixierarm auf der dem Autogurtschloss gegenüberliegenden Seite. Ziehen Sie den Kindersitzbezug zurück, um den Schrittgurt freizulegen. Führen Sie den Gurt durch die Fixier-Gurtführung und den Sitzschalenschlitz **(Bild 3f)** nach oben zur Oberseite des Sitzunterteils, hinter den Schrittgurt **(eingesetztes Bild)** und nach unten durch den Schlitz auf der anderen Seite des Kindersitzes.



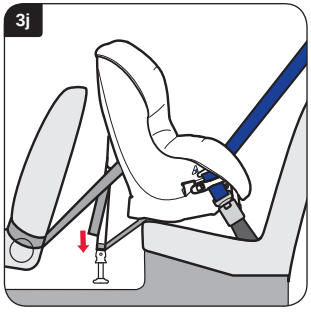
Öffnen Sie den anderen Fixierarm, führen Sie den Autogurt unter den Fixierarm und stecken Sie die Zunge in das Schloss **(Bild 3g)**.





Ziehen Sie den gesamten schlaffen Autogurt durch den Kindersitz und achten Sie dabei darauf, dass der Autogurt nicht verdrillt wird **(Bild 3h)**. Wenn der Gurt so eng wie möglich anliegt, schließen Sie die Fixierarme auf BEIDEN Seiten des Sitzes und achten Sie darauf, dass sie in Position klicken.

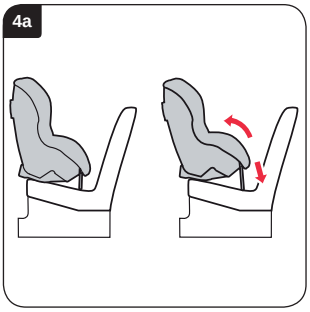
Wenn das Schloss sich jetzt in der durch ⃠ als falsch gekennzeichneten Position befindet und der Autogurt nicht richtig gestrafft werden kann **(Bild 3i)**, probieren Sie eine andere Sitzposition im Auto aus.



Zuletzt straffen Sie die Haltegurte, indem Sie die losen Enden nach unten ziehen **(Bild 3j)**, bis die Fußstütze den Boden berührt. Die Fußstütze muss auf festem Boden stehen – nicht auf Deckeln von Aufbewahrungskästen oder dergleichen.

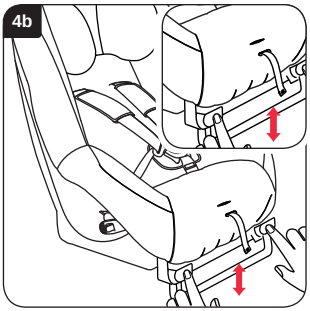
Nachdem er fest angegurtet ist, prüfen Sie den Kindersitz, indem Sie versuchen, ihn vor und zurück und von links nach rechts und umgekehrt zu bewegen. Wenn er Ihnen lose erscheint, müssen Sie ihn neu einbauen, bis er fest installiert ist.

4. Einbauen Ihres Kindersitzes (rückwärtsgerichtet) auf dem Vordersitz



WICHTIG – Der Kindersitz darf NUR mit einem Becken- und Diagonalgurt benutzt werden.

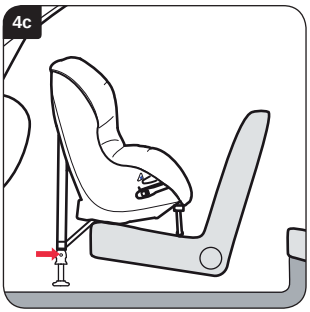
Der Kindersitz hat ein verstellbares Stützbein **(Bild 4a)**. Je kleiner das Kind, desto zurückgelehnter muss der Sitz sein. Je größer das Kind, desto aufrechter muss der Sitz sein.



Je größer das Kind, desto aufrechter muss der Sitz sein. Zum Ändern der Position (wenn erforderlich) ziehen Sie das Stützbein heraus, bis es in der gewünschten Position einrastet. Zum Einschieben des Stützbeins drücken Sie die zwei Stützbein-Verstelltasten und ziehen Sie dann das Stützbein nach oben **(Bild 4b)**. Achten Sie darauf, dass das Stützbein fest einrastet.

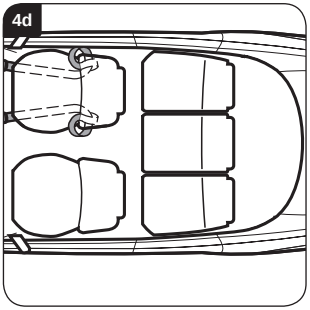
Schieben Sie den Vordersitz nach hinten, damit er den Kindersitz aufnehmen kann, und achten Sie dabei darauf, dass es einem Fahrzeuginsassen direkt dahinter noch möglich ist, in einer bequemen Position zu sitzen.

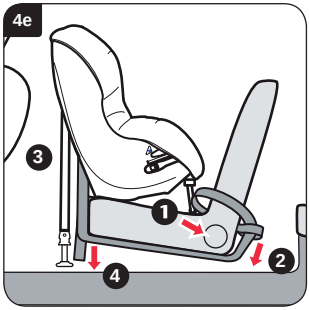
Stellen Sie den Kindersitz rückwärtsgerichtet auf den Autositz und befolgen Sie die nachstehenden Installationsanweisungen einschließlich der Anweisungen zum Spannen des unteren Haltegurts gegen den richtig eingestellten Stützfuß – dieser muss am Stützfuß anliegen. Falls der Kindersitz die Armaturentafel berührt, können Sie ein Tuch dazwischen legen, um Druckstellen zu vermeiden.



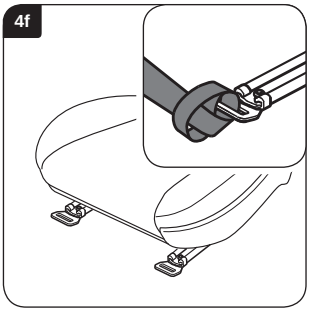
Stellen Sie den Kindersitz rückwärtsgerichtet auf und drücken Sie ihn fest in den Autositz **(Bild 4c)**.

Fahren Sie die Fußstütze durch Drücken der zwei Entriegelungstasten ganz aus. Achten Sie darauf, dass die Fußstützenhaltegurt-Haken in Fahrtrichtung weisen und dass die Gurte nicht verdrillt sind. Lassen Sie die Fußstütze herunter und stellen Sie die Höhe so ein, dass sie nicht mehr als ungefähr 30 mm über dem Boden hängt **(Bild 4c)**. Verwenden Sie das auf der Rückseite dieser Gebrauchsanleitung abgedruckte Lineal, um den richtigen Abstand zwischen der Fußstütze und dem Boden zu erhalten.

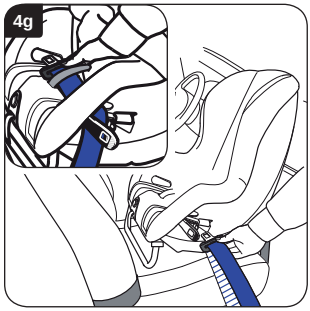




Schieben Sie die Schlaufenenden der Haltegurte wie gezeigt zwischen den Vordersitz und die Rückseite **(Bild 2d & ❶ Bild 2e)**. Legen Sie die Schlossenden der Haltegurte um die Außenseite des Autositzes und führen Sie sie durch die Schlaufen ❷. Klinken Sie die Schlossenden in die Halterungen an der Rückseite des Kindersitzes ein ❸. Straffen Sie die Haltegurte vorläufig, indem Sie die losen Enden nach unten ziehen ❹.

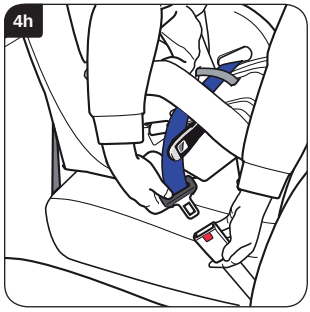


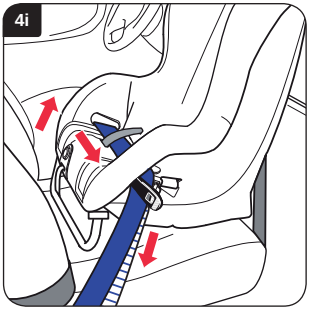
Schieben Sie die Schlaufenenden der Haltegurte zwischen den Vordersitz und die Rückseite, ❶ wie in **Bild 4d** gezeigt. Legen Sie die Schlossenden der Haltegurte um die Außenseite des Autositzes und führen Sie sie durch die Schlaufen ❷. Schieben Sie die Schlossenden unter den Sitz. Lassen Sie die Schlösser der Haltegurte auf den Zungen an den Seiten des Kindersitzes einschnappen ❸. Straffen Sie die Haltegurte vorläufig, indem Sie die losen Enden nach unten ziehen ❹.



Ziehen Sie genügend Becken- und Diagonalgurt heraus (ca. 600 – 900 mm). Öffnen Sie den Fixierarm auf der dem Autogurtschloss gegenüberliegenden Seite. Ziehen Sie den Kindersitzbezug zurück, um den Schrittgurt freizulegen. Führen Sie den Gurt durch die Fixier-Gurtführung und den Sitzschalenschlitz **(Bild 4g)** nach oben zur Oberseite des Sitzunterteils, hinter den Schrittgurt **(eingesetztes Bild)** und nach unten durch den Schlitz auf der anderen Seite des Kindersitzes.

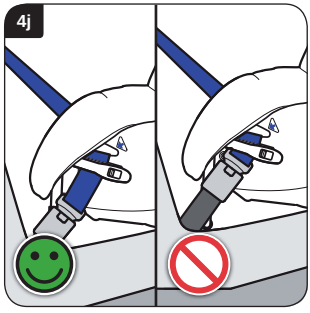
Öffnen Sie den anderen Fixierarm, führen Sie den Autogurt unter den Fixierarm und stecken Sie die Zunge in das Schloss **(Bild 4h)**.

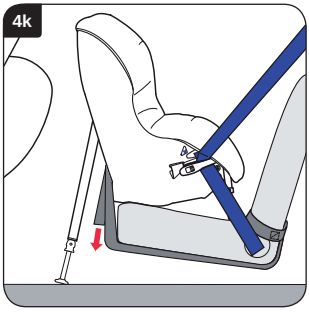




Ziehen Sie den gesamten schlaffen Autogurt durch den Kindersitz und achten Sie dabei darauf, dass der Autogurt nicht verdrillt wird **(Bild 4i)**. Wenn der Gurt so eng wie möglich anliegt, schließen Sie die Fixierarme auf BEIDEN Seiten des Sitzes und achten Sie darauf, dass sie in Position klicken.

Wenn das Schloss sich jetzt in der durch als falsch gekennzeichneten Position befindet und der Autogurt nicht richtig gestrafft werden kann **(Bild 4j)**, probieren Sie eine andere Sitzposition im Auto aus.





Zuletzt straffen Sie die Haltegurte, indem Sie die losen Enden nach unten ziehen **(Bild 4k)**, bis die Fußstütze den Boden berührt. Die Fußstütze muss auf festem Boden stehen – nicht auf Deckeln von Aufbewahrungskästen oder dergleichen.

Nachdem er fest angegurtet ist, prüfen Sie den Kindersitz, indem Sie versuchen, ihn vor und zurück und von links nach rechts und umgekehrt zu bewegen. Wenn er Ihnen lose erscheint, müssen Sie ihn neu einbauen, bis er fest installiert ist.

Falls der Sitz nun die Armaturentafel berührt, können Sie zu deren Schutz ein Tuch dazwischen legen, um Druckstellen zu vermeiden.